



Jahresbericht *pfh-seh.ch* 2016



„Ausbildung der Ausbilder (RSMB)“ war die Geburtsstunde für Pferdesport mit Handicap, eine fachliche Betreuung der Parasportler in ihrer Aktivität „Reiten als Sport für Menschen mit Behinderung“ zu gewährleisten. Anerkennung und Beachtung wurde über den Leistungssport, bzw. Wettkampfsport erreicht. PluSport, Dachorganisation Behindertensport Schweiz, half seinem „Küken *pfh-seh.ch*“ grosszügig mit Rat und Tat auf dem Weg zur Akzeptanz.

Eine handvoll Engagierter und unermüdlich Motivierter einer Interessengemeinschaft, deren Ziel es war – und stets ist - Aktivitäten mit dem Pferd als Sport, auch mit einer physischen Einschränkung zu betreiben, wusste sich in dieser Zeit mit Grundregeln von der Basis bis zur Spitze zu organisieren. Integrieren bedeutet, keine neuen Reglemente und Weisungen zu kreieren, sondern in jeder Hinsicht bestehende Strukturen fachspezifisch zu ergänzen und dabei den Para-Grundgedanken zu pflegen. Vertrauen ist die Voraussetzung für eine Veränderung – und darauf durfte der Parasport in seiner Aufbauzeit bis 2016 vollumfänglich zählen.

Richtlinien und Rahmenbedingungen waren für die 8. FEI-Disziplin Para-Equestrian auch im SVPS geschaffen. Für den SVPS Grund genug, eine weitere Amtsperiode der Vertreter in der Disziplin PE zu unterbinden und mit einem komplett neuen Team die Geschicke dieser jungen Disziplin mit "frischem Wind" zu versehen. Dass dabei sämtliche Fachkompetenz auf der Strecke blieben, interessierte wenig. Noch weniger die getroffenen Vereinbarungen bezüglich gesprochene Beiträge von PluSport für Ausbildung. Evelyne Niklaus (Sportmanager SVPS) bestätigte in ihrem Mail, dass das Budget so übernommen würde, wie termingerecht von *pfh-seh.ch* eingereicht. Kurz darauf wurde in einem einzigen Satz bekannt gegeben, dass die darin enthaltenen CHF 17'000.- Unterstützungsbeiträge auf Antrag SVPS von PluSport direkt der Disziplin PE ausbezahlt worden sind, ein grosses unvorhergesehenes Loch in der Vereinskasse *pfh-seh.ch* ist das Resultat.

Inklusion ist trendy, *pfh-seh.ch* spricht nicht nur davon, sondern setzt sie auch um. Mit über 50 Lektionseinheiten an vier Tagen für Para- und Regelsportler unter der kompetenten Leitung von Franz-Martin Stankus ist die Nachfrage von der Basis bis zur Spitze gross, steigende Tendenz. Mit dem Workshop "Unterrichtserteilung für Para- und Regelsportler" erhielten die Interessierten Aufschluss über die Vielfalt in der Ausbildung, gleichzeitig aber auch Einblick, wie bei Parasportlern kleine, aber massgebende Abweichungen für die Beteiligten eine Herausforderung bedeuten. Für ein Gelingen ist der Parasport auf die Erfahrung kompetenter Fachvertreter angewiesen und nicht minder auf die Kooperation aller Engagierten.

Die diesjährige Präsentation am CSIO St. Gallen war einmal mehr eine Information über den Parasport auf höchstem Niveau. Para-Fahren wurde mit zwei Weltmeisterinnen in unterschiedlichen Graden vorgestellt, das Elite-Kader war mit dem Bronze-Medaille-Reiter von Rio und unserer frischgebackenen Elite-Kaderreiterin vertreten. Auch diese Aktivität wird ab sofort von der Disziplin PE ohne vorherige Information übernommen.

Einsatz und Engagement, Kommunikation und Bereitschaft für ein Miteinander und aus Freude für den Partner Pferd, so wie für den Parasport auf allen Stufen, sind unabdingbar und Voraussetzung für den Erfolg. *pfh-seh.ch* muss sich neu orientieren - eine grosse Herausforderung, mit dem Ziel den „Charakter“ des Parasportes beizubehalten! Mit den Änderungen der Verantwortung in den Aufgabenbereichen nach der Trennung vom SVPS muss sich der Vorstand bei den Wahlen 2017 neu orientieren.

Ein grosses Dankeschön gebührt all jenen, die sich auf dem Weg zum Ist-Zustand *pfh-seh.ch* und für die Sache Parasport engagiert haben. Wir freuen uns auch in Zukunft auf sie zählen zu dürfen. Wir bleiben dran, denn stürmische Zeiten sollen für eine Umstrukturierung genutzt werden. Für ein erfolgreiches Weitergehen braucht es Mut und Vertrauen, wie auch Neueinsteiger, damit die immer grösser werdende Aufgabenvielfalt, breit abgestützt, in tatkräftiger Zusammenarbeit bewältigt werden kann.

Simone Rubli, *pfh-seh.ch*

JB *pfh-seh.ch*/2016/sr